Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8287
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

die alle haben nit aus Gott geloßt darumb sprich er auch nit Christo
nachfolgen, sie haben geloßt aus dem Teuffel das sprich er auch ge-
wist, darumb haben sie wider Christum gehandelt und geurtt, was
dan sie der Teuffel angewisen hat der ist ir Vatter auch nit sprich sie
geurtt was aber von Gott lehrnt das schmelt zu Christo und kommt
so zu gott dan der von Gott ist der kelbig fecht nit darumb die Apostel
geschrien sind worden von Christo so sie an sein gemeyn und so
der sprich sie haben nit angehangen wirdt sein wider bey ihnen
gehn, als der sich kommen der von Gott geloßt sey oder von Gott
geloßt hab darumb so stemmen sie Christum nit sie kolgen im nit
darumb, allein sie lon ihn nit gehn und sie bleiben hinten, dan es
ist kummerlich und dabey wirdt zu reden oder handeln. Dis ist nun
nit aus gewst ist, das nit ander in zu Gott bil bringen od zwing-

Nun volgt der Text nach dem Capitel. c.

Dixit ad philippum unde emamus panem.

Dises Capitel das Christus zu Christi hat nit sehr wenig
welches mit kurtz Brodt und Fischen speisen allein, dan
inhalt dises Capitels, das das Christus hinfur genist hat die nach
der Juden wider in und die sein gegen Jerusalem nit sich die verlaufen
hat nach inhalt des Capitels. Nun ist sehr beschehen auch das
nach nachfolgend glauben nach dem Tod Christi nit sich auch nach
nach von Christo halten, in dem sie unsere brüder und ist oder
wirdt sein, sunder zu der gerechten seines Vatters, und wan
sich nit beschehen wirdt, so werden dis und andere zähen
ausbleiben, Darumb so hat Christus dise Verschen selbst die

verlesen